

Schwerer Verkehrsunfall und Elektrokleinbrand innerhalb drei Tage



Foto: Thomas Sehner

Am Freitag, den 08.02.19, wurden die Einheiten Meudt, Wallmerod und Hundsangen aufgrund eines schweren Verkehrsunfalls mit eingeklemmter Person, gegen 22:10 Uhr, alarmiert. Aus bislang ungeklärter Ursache kam ein Fahrer von Hundsangen in Richtung Malmeneich fahrend von der Fahrbahn ab und prallte frontal gegen einen Baum.

Da unklar war wo sich der Unfall ereignete wurden die hessischen Feuerwehren Elz und Malmeneich ebenfalls alarmiert. An der Unfallstelle eingetroffen war der Fahrer bereits eigenständig aus dem Fahrzeug ausgestiegen und wurde kurzer Zeit später rettungsdienstlich behandelt. Aufgrund der Lage konnte die Einheit Meudt und Teile der Einheit Wallmerod noch auf Anfahrt abdrehen. Durch die restlichen Einheiten wurde die B8 gesperrt und die Unfallstelle ausgeleuchtet. Gegen 23 Uhr konnten die letzten Einheitskräfte die Einsatzstelle verlassen und diese wurde an die hessischen Feuerwehren übergeben.



Foto: Thomas Sehner

Drei Tage später, am Montag den 11.02.19 wurde die Feuerwehren Hundsangen, Obererbach und Teile der Feuerwehr Wallmerod, gegen 07:50 Uhr, aufgrund eines Feuers in einem Rohbau alarmiert. Beim Einschalten einer Maschine kam starker Qualm aus dieser und stieg durch ein Fenster aus. Anwohner sahen diesen Qualm und alarmierten die Feuerwehr.

Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte stellte man fest das die Maschine bereits durch die Bauarbeiter gelöscht wurde. Das Haus wurde mit einem Lüfter zwangsbelüftet sowie die Luft auf Atemgifte kontrolliert. Gegen 9Uhr konnten die Einsatzkräfte die Einsatzstelle wieder verlassen